

Willkommen Im Haus Des Lachens Versohnungs Und Mu

Der kreative Tausendsassa Roman Szeliga passt in keine Schublade. Außerdem meint er, dass es da drinnen viel zu eng ist. Eigentlich Facharzt für Innere Medizin, begeistert er mit seinen Ideen seit vielen Jahren Menschen im Infotainmentbereich. Seine Kernkompetenz: Humor im Business, Kreativität, Kommunikation. Soll auch Ihre Abteilung zur Smile Zone werden? Möchten Sie langweilige Konferenzen aufpeppen? Mehr Spaß an der Arbeit haben und dabei erfolgreicher verkaufen? Roman Szeliga stellt Ihnen seine besten Tipps & Tricks zur Verfügung. Damit Sie selbst wieder Ihre gute Laune an Ihren Kollegen auslassen können. »Ich bin nach wie vor total überwältigt! Das letzte Mal, dass ich von einem Vortragenden so begeistert war, war bei der legendären Rede des Apple-Gründers Steve Jobs.« Zuhörer nach einem Business-Vortrag mit Roman Szeliga

Gordon Cole ist ein müder, einsamer alter Mann. Der von seinen Vietnamerinnerungen verfolgte Kriegsveteran ist seit kurzem Witwer und schlägt sich in einer Nachbarschaft durch, in der das Leben immer gefährlicher wird. Während er den Tod seiner geliebten Frau Katy betrauert, droht er im Albtraum seiner schrecklichen Vergangenheit zu ertrinken. Und dann fängt das Flüstern in der Dunkelheit an. Gnadenlos jagen ihn erschütternde Visionen, der Klang von engelhaftem Singen hängt über jeder wachen Stunde, und alle Menschen seines Umfelds scheinen sich aus Gründen gegen ihn verschworen zu haben, die er noch nicht verstehen kann. Als der Regen beginnt und die Stadt durchtränkt, begreift Gordon, dass er sich seiner Vergangenheit stellen und das dunkle Geheimnis lösen muss, das ihn seit fast fünfzig Jahren verfolgt. Wer war die mysteriöse Frau, die er damals in einer Bar kennengelernt hat? Was ist in dem heruntergekommenen Motel passiert, in das sie gingen? War tatsächlich überhaupt etwas geschehen? Während Gordon nach Antworten sucht, beobachtet ihn etwas aus dem immer stärker fallenden Regen und wartet, bietet ihm

an, ihn von seinen Albträumen zu befreien. Aber die Schlüssel zu Himmel und Hölle kosten einen furchtbaren Preis.

Willkommen daheim, Gordon. Willkommen im Haus des

Regens. ----- "Absolut lesenswert und definitiv nicht mein letzter Gifune."

[Lesermeinung] "Wie bitte?! Sie haben noch keinen Gifune gelesen? Dann haben Sie was verpasst! Absolute

Leseempfehlung! LESEN SIE GIFUNE! Für Fans der

anspruchsvollen und atmosphärischen Horrorlektüre ein

absolutes MUSS!" [Lesermeinung] "Gifune ... hat mit wenigen Seiten etwas geschafft, was anderen auf 800 nicht gelingt -

eine Geschichte, die im Kopf bleibt, eine Geschichte, über die man nachdenken muss, eine Geschichte, die sich zu lesen

lohnt." [Lesermeinung]

August 2015: Eine deutsche Familie steigt, zusammen mit ihrer

in Deutschland lebenden israelischen Schwiegertochter, im

verregneten Berlin in den Flieger nach Israel, um während

eines zweiwöchigen Aufenthaltes ihre Familie und ihr

Heimatland näher kennenzulernen. Eine intensive Urlaubsreise

beginnt, während derer der Autor und seine Familie als Gäste im Zuhause der neuen, „erweiterten“ Verwandtschaft hautnah die Gastfreundschaft und den Lebensalltag in diesem irgendwie bekannten und doch so fremden Land erfahren. Der Autor lässt den Leser durch sein Tagebuch an dieser herausfordernden Reise teilhaben und nimmt ihn mit auf einen Ausflug, der ihn von der sengenden Hitze der Negev-Wüste im Süden über die zeitlose Altstadt Jerusalems bis hin zur libanesischen Grenze im Norden und dem See Genezareth durch die Jahrtausende führt, um dann doch stets wieder in der harten und widersprüchlichen Gegenwart des „Heiligen Landes“ anzukommen. „Reisen bildet“, heißt es oft. Doch damit einher geht auch das manchmal schmerzliche Enttarnen falscher Annahmen, Glaubenssätze und Halbwissen, welche der Reisende immer im Gepäck mit sich führt. Bei dem Versuch, die politische Realität dieses auf mehrfache Weise zerrissenen Landes zu verstehen, bröckelt das aus Medien und DDR-Unterricht geprägte Israelbild des Autors allmählich und gibt den Blick frei auf die verschiedenen, vielfältigen Zwischentöne,

die den hochkomplexen multikulturellen Schmelztiegel Israel ausmachen. Entstanden ist dabei ein unterhaltsames und lehrreiches Tagebuch mit 226 Fotos für Leser, die sich nicht mit der allgemeinen Schilderung der Situation in Israel zufriedengeben wollen.

Ein Israel-Tagebuch

Der Lilith Code

Warum jeder Augenblick zählt und was ich gern früher gewusst hätte

Erst der Spaß, dann das Vergnügen

Wann kann ich wieder lachen?

Erinnerungen

Willkommen im Bellweather Hotel

Ein unerlässliches Werk für jeden Scheibenweltfan Von 1999 an erschienen acht Scheibenweltkalender – schon seit langem vergriffen und zum Teil begehrte Sammlerstücke. Neben dem klassischen Jahreskalender boten diese dem Leser zahlreiche originelle, witzige und vormals völlig unbekannte Fakten und Geschichten über die interessantesten Bewohner und Institutionen

der Scheibenwelt. Hier sind diese nun erneut versammelt, zusammen mit den einzigartigen Illustrationen von Paul Kidby – ein unerlässliches Kompendium für jeden Scheibenweltfan und -neuling.

Reproduction of the original: Soll Und Haben. by Gustav Freytag „Rügener Abgründe“ ist der erste Fall für Kriminaloberkommissarin Jessica Burmeister nach der Pensionierung ihres Lieblingsvorgesetzten. Nun muss sich die Insulanerin das erste Mal ohne ihn beweisen. Zusammen mit ihren Kollegen Wilfried Winterstein, Andy „Bolle“ Bollermann und dem unausstehlichen Gerichtsmediziner Henning Wahlberg versucht sie, den rätselhaften Fall um eine weibliche, kopflose Leiche zu lösen. Die Ermittlungen von Burmeister und ihrem Team gestalten sich demzufolge schwierig, und nur langsam lässt sich aus den Puzzleteilen ein Bild zusammensetzen, das lang gehütete Geheimnisse ans Licht bringt. Als polizeiinterne Konflikte, unkooperative Zeugen und private Nebenschauplätze immer wieder das Vorankommen gefährden, beschließt die eigenwillige Burmeister, ihrer Intuition zu vertrauen und zieht gegen alle Widerstände ihr Ding durch... Kaum ist der Fall abgeschlossen,

wartet in „Rügener Haie“ schon das nächste Verbrechen auf Aufklärung. Als Burmeister an Rügens steiniger Küste Ruhe sucht, wird ihr sprichwörtlich eine Leiche vor die Füße gespült. Dass der Luxusimmobilienmakler Carsten Kortus in seiner eigenen Badewanne umgebracht und danach in die Ostsee geworfen wurde, ist schnell ermittelt, doch der Rest des Falls gestaltet sich für Burmeister und ihr Team bedeutend komplizierter. Irgendetwas scheint faul an der ganzen Geschichte: Der Hauptverdächtige, der Geschäftspartner des Opfers, hat ein hieb- und stichfestes Alibi vorzuweisen, und dann stellt sich ein Unschuldiger. Während Burmeister den Zeugen auf den Zahn fühlt, kämpft sie mit den Vorgesetzten, ihrer anstrengenden Mutter, ihrem Sohn und dessen neuer Freundin sowie mit den Eheproblemen ihres Kollegen Winterstein. Es dauert eine Weile, bis sich der Knoten im Netz der Intrigen löst... In „Rügener Inferno“ wird anschließend eine Kleingartenanlage zum Schauplatz schauerlicher Verbrechen. Dramatischer Höhepunkt ist ein verheerendes Feuer, das zahlreiche Parzellen zerstört. Doch es gibt noch weitere Brandherde auf der Insel, denn plötzlich verschwinden nach und nach ältere, alleinstehende Frauen, die auf den ersten Blick in

keiner Verbindung zueinander stehen. Dagegen taucht plötzlich eine Leiche auf, die niemand vermisst... Die unkonventionelle Jessica Burmeister ermittelt auf Deutschlands großer Insel. Sie hat eine spitze Zunge, doch das Herz am rechten Fleck. Sylvia Voigt setzt auf schräge, skurrile Typen und eine Mischung aus Spannung und schwarzem Humor.

Reise nach Jerusalem

Willkommen im Hotel der Herzen

Volume 1

Wenn Hunde lachen

Ein Cornwall-Roman

Sippurim: without distinctive title

Der englische Eulenspiegel

Mystik, Macht und Mord. Regina Bachmaier, Privatermittlerin aus Österreich, reist zu einem Auftraggeber an den Tegernsee. Sie soll für den Großindustriellen Arwed Köhn die spurlos verschwundene Archäologin Almut Moser suchen. Nur sie kann Köhn zu einem Bild von Hieronymus Bosch führen, das seine Gemäldesammlung komplettieren soll. Während Reginas Aufenthalt auf dem tief verschneiten Anwesen der Familie Köhn brechen in Deutschland die Pocken aus. Das Land ist Opfer eines

Terroraktes geworden. Zusammen mit ihrem Freund, dem deutschen Arzt Jan Kistermann, wird Regina Zeugin eines Mordes an einem Einsiedler, der mehr über das gesuchte Bosch-Gemälde und den Pockenanschlag zu wissen scheint. Kannte er das Geheimnis des Bildes, dessen Maler an die magischen Kräfte der Göttin Lilith glaubte? Jetzt werden Regina und Jan zu Gejagten: Eine Odyssee durch Österreich, Italien, die Niederlande und die apokalyptisch anmutenden Landschaften Deutschlands beginnt. Die fieberhafte Suche nach einem rettenden Heilmittel - packend und wie ein Film erzählt.

CHRISTIAN DÖRGEs Werkschau KOPERNIKUS 8818 - eine Auswahl von Lyrik, Prosa und Theaterstücken aus den Jahren 1988 bis 2018 - ist grausam und dunkel; sie ist einem langen mühseligen Gang durch eine bleiern schwere Dunkelheit verwandt. Per aspera ad astra. Durch tiefe Nacht zu den Sternen, durch die Dunkelheit hindurch dem Licht entgegen. Die Nacht, das Unbewusste und Dunkle, fordert, Schritt um Schritt durchlaufen und vermessen zu werden. Denn nur, wenn etwas restlos durchschritten und Elle um Elle, bis in den letzten Winkel hinein, vermessen wurde, kann keinen Schatten mehr werfen. Der Schatten steht als trennender Abgrund zwischen Literatur und Mensch. Antike Mythen kleiden den Prozess der Bewusstmachung verdrängter Schattenaspekte in das Bild des Abstieges in

die Unterwelt. Die tiefe Schwärze, die uns im Werke DÖRGEs entgegentritt, stellt die Dunkelheit dar, die ein Mensch erfährt, dem es immer wieder, für Momente, gegeben ist, einen Blick hinter den schweren samteneen Vorhang, der schützend das Dramatische verbirgt, zu erhaschen. Und eben von dieser Lichtlosigkeit berichtet CHRISTIAN DÖRGE in diesem Buch. Die Schwärze, die das Auge des Menschen schaut, der aus dem strahlenden Sonnenglanz heraus, in einen künstlich beleuchteten Raum tritt. In DÖRGEs hier zusammengefassten Schriften begegnen dem Leser ganz ungeheuerliche Seelenbilder und monströse Ausgeburten menschlicher Urängste. Eine unheimliche und bedrohliche Atmosphäre liegt über den Geschichten und Texten und begleitet die Themen der Entfremdung, Heimatlosigkeit, Isolation, der tief empfundenen Vereinsamung und des hilflosen Ausgeliefertseins. Und dennoch steht über DÖRGEs literarischem Werk der unverrückbare Glaube an etwas Ewiges, an ein heliozentrisches Weltbild: KOPERNIKUS 8818.

Heinz Marecek wundert sich immer noch. Und zwar am meisten über sich selbst. In seiner Autobiografie erzählt der Publikumsliebhaber von den Anfängen seiner Karriere - das Reinhardt-Seminar hätte sich seiner ja beinahe wieder entledigt, wäre da nicht Otto Schenk gewesen -, von seinem Part als jugendlicher Komiker, von den Pannen auf und hinter der Bühne

und vom Affen, einer Rolle, die bis heute ausständig ist. Geistreich und mit Humor schildert er Kollegen, Familie und Freunde und erinnert sich an einzigartige Momente und Begegnungen. Gespickt mit köstlichen Anekdoten rund um Theater und Film, von Waldbronn bis Torberg, von Peter Ustinov bis Josef Meinrad, von Liz Taylor bis Oskar Werner, von Haeussermann bis Peymann gewährt der "Serien-Haubenkoch" einen Blick auf die Bretter, die seine Welt bedeuten. Und worum es eigentlich geht, ist gleich ersichtlich: um die perfekte Pointe. Timing ist alles.

Roman

Die vielen Leben des Jan Six

35 Tote

Willkommen im Wunderraum

Ich komme aus dem Lachen nicht heraus

eine Sammlung jüdischer Volkssagen, Erzählungen, Mythen, Chroniken, Denkwürdigkeiten und Biographien berühmter Juden aller Jahrhunderte, besonders des Mittelalters

Der Hass des Vampirs

Die Münchner Kabarettsszene zeigt ihr blutrotes Lachen: der packende Kriminalroman »Kaltes Lachen« von Harry Luck jetzt als eBook bei dotbooks. Wer zuletzt lacht ... Als der berühmte Kabarettist Lorenz

Merz in München auf der Bühne erschossen wird, ist das Entsetzen groß: ein langjähriger Publikumsliebhaber - eiskalt hingerichtet! Der Verdacht fällt bald auf die Vertreter eines belgischen Medienkonzerns, die das Geschäft mit dem Humor um jeden Preis an sich reißen wollen ... auch wenn es bedeutet, die klassische Kabarettsszene auszulöschen. Als sich die Hinweise verdichten, dass weitere Leben in Gefahr sind, müssen Kommissar Lukas Schmidbauer und seine Kollegin Anneke van Royen unter Hochdruck ermitteln - und übersehen dabei die Gefahr, die in den eigenen Reihen lauert ... Brisant, hochspannend, temporeich: Harry Luck verbindet erstklassiges »Tatort«-Feeling mit feinem Lokalkolorit und einem ungleichen Ermittler-Duo, das enthüllt, welche Abgründe hinter der Fassade von Münchens feiner Gesellschaft lauern. »Ein absoluter Spannungskünstler.« Bayerischer Rundfunk »Harry Luck ist ein Garant für großartige Großstadtkrimis.« Reinhard Jahn, Organisator des Deutschen Krimipreises Jetzt als eBook kaufen und genießen: »Kaltes Lachen - Der erste Fall für Schmidbauer und van Royen« von Harry Luck - ein Großstadtkrimi mit Regio-Charme. Wer liest, hat mehr vom Leben: dotbooks - der eBook-Verlag. Pertagma Utlichbantz gelingt es, durch einen selbst erstellten Cyborg, in eine Welt einzutauchen, welche das Dasein selbst fasziniert und sodann zerreißen wird. Die teuflischen und blutigen Taten Pertagmas beruhen auf den Versuchen sich selbst wieder aus der Welt zurück zu

holen, welches ihm nicht gelingen will. Vampirgirl Sagmanta ist seine große Liebe, welche ihm hilfreich zur Seite steht. Der Kommissar in der Hauptstadt Selaster versucht das Rätsel zu lüften und kommt den Beiden immer näher. Wird er es schaffen und den Vampir in seiner Stadt stoppen können? Weiter übernimmt Selaster eine gefährliche Stellung ein, welches den Leser verschlingen vermag!

»Ich wuchs in einer marxistischen Kommune in Bogotá auf. Doch die Träume von der Revolution platzten, nicht zuletzt wegen amouröser Verstrickungen. Das Leben draußen auf der Straße lockte mit Salsa, Mädchen und kleineren Überfällen. Irgendwann wagten wir uns an größere Geschäfte. Aber die Drogenmafia kennt keine Gnade, und als immer mehr meiner Freunde getötet wurden oder verschwanden, mußte auch ich fliehen. Damit begann meine Wanderschaft durch Kolumbien, auf der ich philosophierenden Drogenhändlern, geschäftstüchtigen Marionettenspielern und freundlichen Mördern begegnet bin.

Genausowenig wie ich die Frauen verstehe, die mir immer nur Unglück bringen, begreife ich, wie dieses Land funktioniert, wer auf welcher Seite steht und wo mein Platz ist.« Dem magischen Realismus von García Márquez' Hundert Jahre Einsamkeit setzt Sergio Álvarez mit 35 Tote einen kraftvollen Roman entgegen, der die jüngere Geschichte Kolumbiens genauso drastisch realistisch wie unterschwellig humorvoll erzählt.

Älterwerden ist nichts für Anfänger

Sippurim

HOUSE OF RAIN

Pertagma Utlichbantz in Selaster

77 Geschichten aus Israel und Palästina. Von Ausgangssperre bis Zugvögel

Das Geheimnis des Mahagonibaums

Versöhnungs- und Mutgeschichten aus dem Heiligen Land

Eine Liebe in Peru. Für Blanca geht ein Traum in Erfüllung: Sie wird nach Peru reisen, um dort Fotografie zu studieren. Als ihre Großmutter ihr zum Abschied ein Bild der eigenen Mutter schenkt und sie bittet, herauszufinden, wohin Guadalupe in den Wirren des zweiten Weltkriegs verschwand, ahnt Blanca nicht, auf welche tragische Geschichte sie stoßen wird – von Verrat, Hoffnung und einer Liebe, die alles überwindet. Eine alte Schuld, ein exotisches Land, das voller Rätsel steckt, und eine starke junge Frau auf der Suche nach ihren Wurzeln.

Denise von Schoenecker verwaltet das Erbe ihres Sohnes Nick, dem später einmal, das Kinderheim Sophienlust gehören wird. Die beiden sind echte Identifikationsfiguren. Dieses klare Konzept mit seinen beiden Helden hat die zu Tränen rührende Romanserie auf ihren Erfolgsweg gebracht. Das kleine Mädchen stand am Fenster, hatte das Kinn in eine Hand gestützt und

schaute ernst und ein wenig traurig in den trüben Tag hinaus. "Sibylle!" "Hm." Das Kind mit den großen verträumten Augen wandte den Kopf nicht, als die rundliche Haushälterin das Zimmer betrat. "Tante Anita hat geschrieben, Sibylle. Es ist ein langer Brief mit einer schönen bunten Marke aus dem Ausland." "Was schreibt sie denn, Barb?" Sibylle schien nicht besonders daran interessiert, den Inhalt des Briefes zu erfahren. Barbara, seit mehr als dreißig Jahren unumschränkte Herrscherin in der großen, ein wenig altmodischen Villa der Familie Germersheim, unterdrückte einen Seufzer. "Das will ich gerade mit dir besprechen, Billchen."

Weil ihre Eltern ein Haus geerbt haben, müssen Amanda und ihr jüngerer Bruder Josh nach Dark Falls umziehen. Genauso düster und unheimlich wie der Name der Stadt ist auch ihr neues Zuhause. Als Amanda beginnt Kinder im Haus zu sehen, ihr aber niemand glaubt, und Josh von Albträumen heimgesucht wird, ist beiden klar: Irgendetwas stimmt hier ganz und gar nicht. Eines Nachts kommen die beiden schließlich einem gruseligen Geheimnis auf die Spur ...

Wieso ich schweige

Sophienlust 109 - Familienroman

Unsere neuen Bücher ab August 2017

Die Eulenspiegel-Rezeption als Beispiel des englisch-kontinentalen

Buchhandels im 16. Jahrhundert

Rügen Krimi Sammelband: Drei spannende Ostsee-Krimis

So lachen Engel

Das Beste aus zehn Jahren Schweibenwelt-Kalendern - Mit Illustrationen von Paul Kidby

Zugegeben, Älterwerden ist kein Zuckerschlecken, und das Leben pendelt im Laufe der vielen Jahre immer öfter zwischen Lachen und Weinen. Doch früher oder später wird es jeden von uns ereilen: das Altern. Bernie Otis ist zwar schon 86 Jahre alt, gehört aber keineswegs zum alten Eisen. In diesem berührenden, oft humorvollen und sehr persönlichen Buch teilt er mit uns die Erfahrung und Weisheit seines langen Lebens. Mit einem Augenzwinkern erzählt er uns von der Liebe, über das Leben und die Familie, wie man mit Angehörigen über Krankheiten spricht und worauf man vorbereitet sein sollte, wenn man Schicksalsschläge verkraften muss. Sie werden mit Bernie laut lachen, aber auch leise die eine oder andere Träne verdrücken. Bernies Buch ist eine Fundgrube an Erfahrungen, die uns humorvoll hilft, uns auf das Alter vorzubereiten und unsere Freude am Leben zu erhalten. - Erstmals in deutscher Sprache! -

Lane ist stumm. Freiwillig, ohne durch ein Defizit oder Ähnliches dazu gezwungen zu sein. Von einem Tag auf den anderen hat der einst so freche, scheinbar unantastbare Junge aufgehört zu sprechen und niemand weiß wieso.

Vorleseproben zu allen Titeln des WUNDERRAUM Verlags, die im Herbst 2017 (ab

28.08.2017) erscheinen. Wollen Sie einen Roman über Frauen jenseits der fünfzig lesen, die noch einmal etwas Neues wagen und nach Fidschi auswandern? Haben Sie Lust, gemeinsam mit Wladimir Kaminer über das Wesen der Frauen zu rätseln? Glauben Sie daran, dass die Liebe am Ende jedes Hindernis überwinden kann? Suchen Sie Denkanstöße und ungewöhnliche Geschichten? Fiebern Sie gern mit Außenseitern mit, die trotz aller Widerstände ihren Weg gehen? Oder ist es einfach mal wieder Zeit für eine Auszeit und also für ein gutes Buch? Willkommen im WUNDERRAUM! Das kostenlose Leseproben-E-Book enthält Leseproben zu - Anne Østbys » Zartbitter ist das Glück « - Colleen Oakleys » Die kuriosen Symptome der Liebe « - Wladimir Kaminers » Einige Dinge, die ich über meine Frau weiß - Emma Donoghues » Das Wunder « - Frances Maynards » Wie Ellie Carr zu leben lernt « - Jeanette Wintersons » Wunderweiße Tage. Zwölf winterliche Geschichten «
Labyrinthwege

KOPERNIKUS 8818 - EINE WERKAUSGABE (Signum-Edition)

Deutsche Revue über das gesamte nationale Leben der Gegenwart

Thriller, Mystery

eine Sammlung jüdischer Volkssagen, Erzählungen, Mythen, Chroniken, Denkwürdigkeiten und Biographien berühmter Juden aller Jahrhunderte, insbesondere des Mittelalters

Willkommen im Haus des Lachens

Der Tag des Beils - Teil 2

"Ich hasse es, es zugeben zu müssen, aber wir brauchen die Dämonen. Sie sind die

Chaoskraft in uns. Sie stören und zerstören und damit geben sie uns neue Impulse. Stell dir vor, wir könnten reagieren, bevor es zu Gewalt und Grausamkeit kommt. Vielleicht wären wir dann keine Menschen mehr, sondern ein anderes, jetzt noch nicht existierendes Geschöpf. Vielleicht ist es dies, woraufhin wir uns entwickeln sollen."

Labyrinthwege will Mut machen - den Mut so zu sein, wie wir sind und wie wir sein wollen. Gemeinsam mit dem inneren und dem äußeren König begegnen wir auf verschlungenen Wegen der zeitlosen Frage, wie denke, fühle und handle ich, wenn das Leben mich herausfordert. Dabei hören wir von der tragenden Kraft der Liebe und erfahren: jeder Schritt auf der Suche nach sich selbst lohnt sich. Band 3 führt uns in das Land der Dämonen und das Land der Weisen. Er konfrontiert uns mit dem Bösen und zeigt uns die hilfreichen Kräfte des Lebens. Die in den ersten beiden Bänden genannten Konflikte um Grenzen und Grenzlosigkeit erfahren eine Lösung - doch erst bei der Rückkehr in den Alltag wird sich die Reifung der Könige beweisen.

Weihnachten, Jahreswechsel, Sonnenwende, Lichterfest ohne Drohnen - das geht gar nicht, denkt sich Attila. Ohne modernste Technik sind Festivitäten jeglicher Art nur noch als 'historischer Klamauk' zu bezeichnen. Wer heute keine Kerzen an den Weihnachtsbaum steckt, die sich mit dem Smartphone steuern lassen, ist definitiv von vorgestern - und Drohnen sind in dem modernen Haushalt die notwendigste Hilfe überhaupt. Für das Aufstellen der Dekoration vor Festen sind sie inzwischen unverzichtbar. Obwohl Attila auf der Flucht vor zwei Wissenschaftlern, einem zinswütigen Wucherer, der Presse und seiner eigenen Vergangenheit ist, hat er sich schnell auf dem abgelegenen Hof im Spreewald eingelebt. Hier versucht er all das

auszublenden, was ihn in jüngster Vergangenheit so sehr belastete. Unter Ausnutzung aller verfügbaren Ressourcen bereitet er eine 'technologisch revolutionäre Weihnacht' vor. Leider kommt es nicht zu den erhofften Feierlichkeiten, stattdessen schliddert er geradewegs in ein feuriges Desaster. Seine neuen Freunde helfen ihm, wieder auf den richtigen Weg zu kommen ... vorübergehend. Am Ende hält ihn nichts davon ab, neuen Unfug zu planen und zukünftige Ereignisse 'der besonderen Art' vorzubereiten. So schließt der zweite Teil eine ereignisreiche Episode im Leben Attilas ab und eröffnet gleichzeitig eine neue...

The study investigates Eulenspiegel, the European bestseller of the Early Modern Age. The history of its dissemination in England shows how strongly book printing there in the 16th century was predominated by German printers and sellers and demonstrates how a 'German' figure was received in England. The study presents that period's fascination with Eulenspiegel using a number of examples of translations showing their interconnection with the English version. Here for the first time, an edition translated into German and including variants reflects the entire English tradition of the 16th century.

Thriller

Erlebnisse im Heiligen Land

Oder, Die Makamen Des Hariri

Die Verwandlungen Des Abu Seid Von Serug

Geschichte einer Amsterdamer Dynastie

Abschied von Askalon

Soll Und Haben.

Ein altes Hotel, ein Schneesturm und ein Wochenende voller unerwarteter Begegnungen Jedes Jahr im November findet in dem alten, einst prachtvollen Bellweather Hotel ein landesweiter Musikwettbewerb statt. Hunderte von Nachwuchstalenten strömen durch die Flure, darunter auch der schüchterne Rabbit Hatmaker und seine divenhafte Zwillingschwester Alice, die bereits jetzt an ihren Memoiren schreibt. Auch Minnie Graves ist nach fünfzehn Jahren zum ersten Mal ins Bellweather zurückgekehrt. Damals, als kleines Mädchen, wurde sie Zeugin einer schrecklichen Tragödie, die sich in Zimmer 712 ereignete. Als die Hotelgäste von einem gewaltigen Schneesturm überrascht werden und eine begnadete Flötistin verschwindet – ausgerechnet aus Zimmer 712 –, treffen bei der Suche Personen aufeinander, die mehr miteinander gemeinsam haben, als sie ahnen. Und bald schon überschlagen sich die Ereignisse ...

Mystik, Macht und Terror Jan, ein deutscher Arzt, möchte eigentlich nur den Tod seines Sohnes vergessen, deshalb reist er nach Damaskus. Doch kaum hat er eine alte Kreuzfahrerburg besichtigt, gerät er in eine Schießerei. Und als er einem jungen Araber hilft und ein Tagebuch an sich nimmt, steckt er mitten in einer Verschwörung. Gewisse Mächte wollen den ganzen Nahen Osten erschüttern – im Namen der Dämonin Lilith, einer sagemuwobenen, todbringenden Gestalt. Packend und

überaus szenisch erzählt – die Jagd nach einer geheimen Schrift. Die Buddenbrooks der Niederlande. Das neue große Familienepos von Geert Mak Sie sind die Buddenbrooks der Niederlande: Die Six-Dynastie gehört seit dem Goldenen Zeitalter zu den politisch und kulturell bedeutendsten Familien des Landes. Bestsellerautor Geert Mak folgt den Spuren dieser Familie, die seit mehr als vierhundert Jahren in Amsterdam ansässig ist, und erweckt ihre Geschichte und Geschichten zu neuem Leben. Er erzählt die Biographie der Familie bis heute und entwirft zugleich ein ebenso farbiges wie schillerndes Panorama ihrer unterschiedlichen Epochen. Jan Six – Mäzen, Aufklärer, Kunstsammler, Amsterdamer Regent und verewigt auf einem der schönsten Porträts, das Rembrandt je schuf – gilt als Begründer der Dynastie und hatte eine ganze Reihe von Nachkommen, von denen der jeweils Erstgeborene seinen Namen trug. Wie er gelangten viele von ihnen in den darauffolgenden Jahrhunderten in Kunst, Politik und Wissenschaft zu Reichtum und Ruhm. Andere Familienmitglieder wiederum verbrachten ihr Leben in Armut und Einsamkeit. Zahlreiche Tagebücher, Briefe, Notizen und Aufzeichnungen, die sich zusammen mit dem Rembrandt-Bildnis bis heute im Besitz der Familie befinden, zeugen davon. »Die vielen Leben des Jan Six« ist die Geschichte einer Familie und ihrer Stadt über viele Generationen hinweg. Es ist eine Geschichte von Ambitionen und Scheitern, von Größe und der ewigen Angst vor dem Niedergang.

Nur Götter und Götzen?

Humor, Lachen, Heiterkeit

zur Aktualität des Mythos : fünfter Kleiner Universitätstag, Ahaus,
März 2003

Die Lilith Verheißung
eine Anthologie

Kaltes Lachen – Kriminalroman – Tod in München: Der erste Fall für
Schmidtbauer und van Royen, den gemütlichen bayerischen Kommissar und
die pffiffige holländische Polizistin

Gänsehaut - Willkommen im Haus der Toten

Machen Sie Urlaub im romantischsten Hotel der Welt! Es ist Sommer in Cornwall, doch von entspannten Stunden am Strand sind Gretchen Wilde und ihre Tochter Nettie weit entfernt! Für sie fängt nun die turbulenteste Zeit des Jahres an, denn es ist Hochsaison im »Wild at Heart«, dem kleinen Hotel auf den Klippen über dem Meer, das die beiden gemeinsam führen. Viele Paare reisen hierher, vor allem, weil sich nahe dem »Wild at Heart« ein berühmter Wallfahrtsort für alle Liebenden befindet – ein herzförmiger Felsen. Doch ausgerechnet Gretchen hat sie noch nicht wiedergefunden, die Liebe. Nettie spielt die Kupplerin – doch damit stiftet sie erst mal ein ordentliches Chaos ... Dieser Roman ist unter dem Titel »Wild at Heart – Willkommen im Hotel der Herzen« als Paperback erschienen.

Es ist das Jahr 285 nach Christus. In Askalon werden die Geschwister Tobija und Debora von einer Pflegefamilie großgezogen. Eines Tages erfahren die beiden jedoch von einer riesigen Erbschaft, die ihr bisheriges Leben schlagartig auf den Kopf stellt. Während Debora in Askalon bleibt, bricht Tobija sofort nach Alexandria auf. Doch Debora erhält immer unglaublichere Nachrichten über ihren Bruder, weswegen sie sich schließlich doch zu dem äußerst gefährlichen Weg durch die Wüste aufbricht. Als sie schließlich in Alexandria angekommen ist, wird sie vor eine wichtige Entscheidung gestellt.

Eva Rechlin wurde 1928 als Tochter eines evangelischen Pastors in Prillwitz geboren und wuchs an verschiedenen Orten Mecklenburgs auf. Nach Einmarsch der Roten Armee, musste die junge Frau Zwangsarbeit verrichten, bis sie in die Britische Besatzungszone fliehen konnte, wo sie Teil des Niedersächsischen Schriftstellerverbandes wurde. 1949 heiratete sie Arnold Bartoschek, mit dem sie einen Sohn hatte. Nach schon frühen Schreibversuchen begann Eva Anfang der Fünfzigerjahre ihre ersten Werke zu veröffentlichen. 1956 wurde sie als erste deutsche Jugendbuch-Autorin in die Ehrenliste des Hans-Christian-Andersen-Preises aufgenommen. 2011 verstarb die Autorin in Berchtesgaden. Anne Krüger-Degener ist Schäferin und bildet seit über 30 Jahren Border Collies aus. In ihrer Arbeit hat sie die Harmoniologie® entwickelt, eine Methode, die auf einer sehr feinen Kommunikation

sowie dem Spiel aus Nähe und Distanz zwischen Mensch und Tier basiert. Daraus ergibt sich eine bedingungslose Zuwendung der Hunde zu ihrem Menschen und eine tiefe Freude auf beiden Seiten. Damit erreicht man in kürzester Zeit, dass die Hunde gern und vertrauensvoll folgen – ganz ohne Leckerli und mit einem Lachen im Gesicht.

Narren, Diebe und Vampire

**W. Shakspeare's Sämmtliche Werke in einem Bande. ... Im Verein mit Mehreren [G. Regis, J. M. H. Doering, G. N. Baermann, B. Pandin, and K. Richter] übersetzt [in verse] und herausgegeben von J. Körner
Mit einem Lachen zum Erfolg**

Ghettosagen, jüdische Mythen und Legenden

Ausgewählte Lyrik, Prosa und Theaterstücke aus den Jahren 1988 bis 2018

HarmoniLogie® – Kommunikationstraining für Mensch und Hund

Hat Israel je an einer Fußball-WM-Endrunde teilgenommen? Wie viele anerkannte Kirchenoberhäupter gibt es in diesem Land? Welches palästinensische Familienunternehmen existiert seit dem Jahr 1300? Wie lautet der häufigste männliche Vorname in Israel? Welcher Palästinenser saß fast 400 Wochen in israelischer Haft, ohne je angeklagt zu werden? Wie viele Muslime leben in Israel? Der deutsche Journalist Johannes Zang lebte fast zehn Jahre in Israel (Kibbutz Be leri, Tel Aviv) und den besetzten palästinensischen Gebieten (Bethlehem, Ost-Jerusalem). Dort führte er über 100 Gespräche, mit MinisterInnen und BürgermeisterInnen, HistorikerInnen und SoziologInnen,

WirtschaftswissenschaftlerInnen und JournalistInnen, Rabbinern und christlichen Würdenträgern, MenschenrechtsanwältInnen und FriedensaktivistInnen, und mit hunderten Menschen "von der Straße": an Kontrollpunkten, auf Familienfeiern und Empfängen, in Schulen und Sammeltaxis, nach Friedensgebeten und auf Protestmärschen. Dieses Buch beleuchtet nicht nur schöne, angenehme Seiten des Heiligen Landes wie Nationalparks oder Israels blühende Start-up-Szene, es stellt auch Dialoginitiativen, Friedens- und Menschenrechtsgruppen vor. Zudem schildert es exemplarisch einige Facetten der seit 1967 bestehenden israelischen Militärbesatzung, die in Österreich, Deutschland oder der Schweiz nahezu unbekannt sind. In 77 Texten bildet der Autor den Reichtum des Heiligen Landes ab, das Bunte, Anziehende und Vielfältige. Er benennt gleichwohl auch Verstörendes, Widersprüchliches und Himmelschreiendes. Ein umfangreicher Anhang bietet wertvolle Buchtipps, weist auf augenöffnende Filme hin, erklärt, auf welchen Internetseiten man Hintergrundinformationen findet und nennt Webinare, die tief in die israelische und palästinensische Gesellschaft sowie deren Konflikt blicken lassen. Eine etwas andere Zeittafel markiert Meilensteine der Geschichte, der Konfrontationen sowie von Dialog- und Friedensinitiativen.

Hoffnung, die ansteckt! Die Hoffnung kommt aus Bethlehem – genauer gesagt: aus Beit Jala, zwei Kilometer außerhalb. Dort arbeitet LIFEGATE – und schreibt eine einzigartige Erfolgsgeschichte in einzigartiger Umgebung: Eine Handvoll engagierter Menschen, angeführt durch Burghard Schunkert, CVJM-Sekretär aus Gießen, hat hier mit unglaublichem persönlichen Einsatz eine einzigartige Leuchtturm-Einrichtung im Nahen Osten geschaffen. Kümmert sich seit mehr als einem Vierteljahrhundert liebevoll und kompetent um behinderte Kinder, Jugendliche und ihre Familien. Eine echte Abenteuergeschichte! Aus kleinen Anfängen ist trotz vielerlei Widrigkeiten und Probleme eine breit anerkannte Hilfseinrichtung gewachsen – ein Leuchtturmprojekt: Denn diese Einrichtung spannt

wie nebenbei auch Brücken: Brücken zwischen Christen und Muslimen. Aber genauso auch zwischen Muslimen und Juden. Auch verblüffende persönliche Brücken zwischen deutschen Christen und ehemals verfolgten Juden. Christoph Zehendner erzählt die Geschichten der Menschen, die wieder Hoffnung gefunden haben □ und Hoffnung weitertragen in ihre Familien, in ihre Städte, in diese besondere Region im HEILIGEN LAND. Alle zeigen sie: Jeder Mensch ist willkommen □ und mit jedem geht Gott seinen Weg!